

FEBRUAR AGENDA

Sa	05.	Pfarrei Kerzen-, Brot- und Blasiussegen	15
Do	10.	Frauenverein Frauengottesdienst	17
Fr	11.	Grünabfuhr inkl. Küchenabfälle und Speiseresten	02
Do	17.	Redaktionsschluss März-Nebiker	07
Fr	18.	Papier- und Kartonsammlung	02
So	20.	Pfarrei Fasnachts-Familiengottesdienst	15
Mi	23.	Flohguugger Halleneröffnung	18
Do	24.	Flohguugger Flohguuggerball	19
Fr	25.	Aktiv 60plus Mittagstisch	18

Alle Angaben dieser Nummer sind wie immer ohne Gewähr

Redaktion

Jacqueline Friedrich
In der Breiten 20
6244 Nebikon
079 684 27 39
redaktion.nebiker@nebikon.ch

Abonnemente / Auswärtsversand / Adressänderungen

Rosanna Petrantoni
Dorfmat 15
6244 Nebikon
079 834 34 23
abos.nebiker@nebikon.ch

MITTEILUNGEN DES GEMEINDERATES

Konstituierung Gemeinderat ab 1. Januar 2022

Per 1. Januar 2022 hat der neugewählte Gemeinderat Marco Baumgartner seine Tätigkeit aufgenommen. An der ersten Gemeinderatssitzung 2022 fand die Konstituierung statt. Sämtliche bisherigen Gemeinderatsmitglieder bleiben ihren Ressorts treu. Marco Baumgartner übernimmt das Ressort Bau und Infrastruktur, dem auch die Bereiche Umwelt und Sicherheit zugeordnet sind.

Versammlungs- und Sitzungs- statistik 2021

Im vergangenen Jahr 2021 haben 1 (2) Gemeindeversammlung und 1 Gemeindeabstimmung (1; aufgrund Covid-19) stattgefunden. Der Gemeinderat traf sich zu 27 (29) und die Geschäftsleitung zu 21 Sitzungen (seit 1. September 2020: 8). Die Vorjahreszahlen sind in Klammern.

Einwohnerstatistik per 31.12.2021

Am 31. Dezember 2021 waren in Nebikon 2'762 (2'712) Einwohnerinnen und Einwohner gemeldet, davon 1'356 Frauen und 1'406 Männer (1'335 Frauen/1'377 Männer). Es sind 1'512 (1'506) Personen stimmberechtigt.

Im Jahr 2021 sind folgende Zivilstandsereignisse erfolgt:

Geburten: 36 (35)

Eheschliessungen: 11 (15)

Todesfälle: 19 (15)
Die Vorjahreszahlen sind in Klammern.

SBB Bauprojekt P55 Nebikon Perron- anlage und Bahnhof

Die SBB hat der Gemeinde Nebikon mitgeteilt, dass voraussichtlich im März/April 2022 mit den Bauarbeiten am Bahnhof Nebikon gemäss ihrem Bauprojekt P55 Nebikon begonnen wird. Es ist mit baulich bedingten Einschränkungen zu rechnen.

Tagesfamilien Wiggertal sucht Betreuer/innen und Nannys

Die Tagesfamilien Wiggertal bieten individuelle familienergänzende und unterstützende Kinderbetreuung an. Für die Koordination der Kindertagesbetreuung in Nebikon werden Betreuer/innen und Nannys gesucht. Es wird auf die Homepage der Tagesfamilien Wiggertal, www.ta-wi.ch, verwiesen.

Verbot der Fütterung von Greif- vögeln

Erneut sind bei der Gemeinde Meldungen eingegangen, dass im Gebiet Mösl/Flüeggen Greifvögel wie Rotmilane und Mäusebussarde durch Private gefüttert werden, was zu Ansammlungen dieser Tiere führt. Der Gemeinderat bittet um eine Unterlassung dieser widerrechtlichen Fütterungen und macht auf das Kant. Jagdgesetz aufmerksam, wonach das Füttern von Greifvögeln ohne entsprechende Bewilligung des Kantons verboten ist. Dem Gesetz Widerhandelnde können zur Anzeige gebracht und mit Busse bestraft werden.

Abbau und Neubau Mobilfunkanlage 5G Vorstadt 45, Nebikon

Als Folge der immer grösser werdenden Nachfrage nach Mobilfunk-Dienstleistungen muss die Kapazität und das Antennennetz stetig ausgebaut werden.

Der Mobilfunkstandort NEBI LU_0660D, Vorstadt 45, ist für Swisscom Schweiz AG sowie für Salt Mobile SA ein bestehender Maststandort mit zwei bestehenden Mobilfunkanlagen. Dieser Standort wird aus statischen Gründen durch einen neuen Mast mit grösserem Fundament neben dem bestehenden Mast ersetzt. Beide Mobilfunkanbieter planen mit der nun vorliegenden Baueingabe gemeinsam ein Technologieupgrade der 5. Generation mit neuen Antennen auf ihrer jeweiligen bestehenden Mobilfunkanlage. Der heute bestehende Mobilfunkmast wird abgebaut, sobald die neuen Antennen auf dem neuen Mast in Betrieb genommen worden sind.

Die diesbezüglichen Baugesuchsunterlagen von Swisscom Schweiz AG und Salt Mobile SA liegen in der Zeit vom 1. bis 21. Februar 2022 bei der Gemeindeverwaltung Nebikon öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Einsätze 2021 der Feuerwehr Altishofen-Nebikon

Die Feuerwehr Altishofen-Nebikon stand 2021 im achten Jahr unter der Leitung von Kommandant Marco Seeholzer, welcher die Feuerwehr professionell und in einer kameradschaftlichen Art führt.

Es haben folgende Einsätze stattgefunden (die Vorjahreszahlen sind in Klammern):

Automatische Brandalarme	12 Einsätze	(16)
Gebäudebrände und Rauchentwicklungen	4 Einsätze	(5)
Verkehrsunfall	3 Einsätze	(0)
Ölunfall Strasse	6 Einsätze	(0)
Unwetter / Elementarschaden / Natur	8 Einsätze	(0)
Techn. Hilfeleistungen	0 Einsatz	(0)
Patientenrettung	1 Einsatz	(1)
Nichtalarmmässiger Einsatz und Sirenen-Alarm	1 Einsatz	(1)
Diverse Einsätze	0 Einsätze	(4)

ABFALLSAMMLUNGEN

**Grünabfuhr inkl. Küchenabfälle
und Speiseresten**
Freitag, 11. Februar 2022

Papier- und Kartonsammlung
Freitag, 18. Februar 2022

REDAKTIONSSCHLUSS

MÄRZ-NEBIKER

**Donnerstag, 17. Februar 2022,
8.00 Uhr**

Statistik Betreibungsamt

Betreibungsbeamter Raphael Bucher, Vorstatt 20, Nebikon, hat laut Statistik folgende Amtshandlungen ausgeführt:

A. Betreuung	2019	2020	2021
Zahlungsbefehle	555	550	636
Pfändungen	219	211	234
Verlustscheine	198	200	172
Verlustscheine in CHF	433'185.50	560'213.10	468'489.72

B. Eigentumsvorbehalte

Anzahl	0	3	3
Löschung	0	1	2
Gültige Eintragungen per 31.12.	8	10	9
Total Kaufsumme CHF	635'821.50	707'903.95	528'267.10

Abfallmengenvergleich während drei Jahren in Nebikon (Tonnen)

Abfallart	2019	2020	2021
Altpapier und Karton	35.10	28.99	26.92
Altglas	44.69	52.36	51.39
Altmetall	2.05	0.44	0.50
Altöl	1.32	1.52	1.92
Alu und Weissblech	2.17	2.36	2.60
Batterien	0.18	0.18	0.21
Grünabfuhr mit Gratislaubtour (3-mal pro Jahr)	27.18	33.30	30.55
Grüngut und Küchenabfälle, das ganze Jahr	134.00	117.70	130.4
Total Abfallmenge in Tonnen ohne Haus-Kehricht und Sperrgut	246.69	236.85	244.53

Information zum Trinkwasser Nebikon, 2021

Zahlen in Klammer () = Jahr 2020

Die Wasserversorgung Nebikon informiert

Versorgte Einwohner	ca. 2'700 im eigenen Versorgungsgebiet
Hygienische Beurteilung	Die mikrobiologischen Proben lagen, soweit untersucht, innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.
Chemische Beurteilung	<p>Gesamthärte im Versorgungsgebiet: 33.00 °fH (französische Härtegrad = hart) (32.80 °fH)</p> <p>Nitrat: 17.20 mg (14.80 mg) Nitrat pro Liter. Der Toleranzwert liegt bei 40 mg Nitrat pro Liter Trinkwasser.</p> <p>Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.</p>
Herkunft des Wassers	<p>21.00 % (16.05 %) des Trinkwassers aus dem Quellgebiet Flüggen, 30.54 % (19.66 %) des Trinkwassers aus dem Quellgebiet Graben, 48.46 % (64.29 %) des Trinkwassers aus dem Grundwasserpumpwerk Mösli. Total wurden 277'903 m³ (285'938 m³) Wasser verbraucht.</p>
Behandlung des Wassers	Quellwasser: Entkeimung durch UV-Anlage
Besonderes	<p>Trinkwasser-Temperatur: rund 10 °C Keine Versorgungsunterbrüche im Jahr 2021 Die Wasserversorgung Nebikon arbeitet nach dem Wasserqualitätssystem der Tagmar AG, Dagmersellen.</p>
Weitere Auskünfte	<p>Steffen Armin, Brunnenmeister Kirchstr. 19, 6244 Nebikon, 079 609 98 78</p>

Qualitätssicherung und Selbstkontrollen bei der Wasserversorgung Nebikon heisst:

- **Sicherstellung einer einwandfreien Wasserqualität** vom Fassungsort bis zum Konsumenten durch baulich einwandfreie, saubere und gut gewartete Anlagen und durch deren regelmässige Überprüfung.
- **Erkennen und Abklären** bestehender Verunreinigungsrisiken im Einzugsgebiet, z.B. durch Gülle, Abwasser, alte Deponien usw.
- **Schutz** der Wassergewinnungsorte durch regelmässige Kontrollen, z.B. auch bezüglich Einhaltung der Schutzzonenvorschriften.
- **Durchführung von bakteriologischen Kontrollanalysen** als Bestätigung der Wirksamkeit obgenannter Massnahmen und um Veränderungen rechtzeitig erkennen zu können.
- **Durchführung chemischer Kontrollanalysen**, um die aktuelle Zusammensetzung oder ungünstige Veränderungen der chemischen Wasserqualität frühzeitig zu erkennen.
- **Übersichtliche Zusammenstellung und Auswertung der Ergebnisse** von Laboranalysen, Feldmessungen, Kontrolltätigkeiten und Wartungsarbeiten (Monitoring).
- Nach dem Bundesgesetz über die **Produktehaftpflicht** liegt die Beweispflicht beim Produzenten und hat somit auch Konsequenzen für die Wasserversorgungen. Sie müssen belegen können, dass ihre Qualitätssicherung systematisch und nach einem klaren Konzept durchgeführt wurde.
- In erster Linie ist die **Qualität des dem**

Verbraucher abgegebenen Trinkwassers sicherzustellen. Der periodischen Überwachung an den Fassungsstellen kommt wegen der nur zeitweilig auftretenden Verunreinigungen deshalb grosse Bedeutung zu. Solche Verunreinigungen oder Veränderungen können bei einer einmaligen Kontrolle in physikalischer, chemischer und bakteriologischer Hinsicht oft nicht erfasst werden.

Neu können mit erst seit kurzem verfügbaren Messverfahren Pflanzenschutz-Abbauprodukte untersucht werden. In den im Jahr 2020 gemachten Proben konnten einige wenige Abbauprodukte nachgewiesen werden. Beim Chlorothalonil Metabolit R471811 beträgt der Höchstwert 0.1 Mikrogramm pro Liter und entspricht einem Wert von 0.0000001 Gramm pro Liter ($\mu\text{g/l}$). Die Werte in Nebikon betragen 0.022 $\mu\text{g/l}$ (Graben), 0.28 $\mu\text{g/l}$ (Flüeggen) und 0.25 $\mu\text{g/l}$ (Pumpwerk Mösli). Dank Vermischung der verschiedenen Wasserbezüge wurden im Netz nur leicht erhöhte Werte von 0.11 $\mu\text{g/l}$ festgestellt. Basierend auf den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen wurde es als relevant, aber nicht als krebserregend eingestuft. Somit besteht durch Chlorothalonil-Metaboliten keine unmittelbare Gesundheitsgefährdung, so dass das Trinkwasser weiterhin uneingeschränkt getrunken werden kann. Es wird auf die separate Information der Wigertaler Wasserversorgung verwiesen.

Bei Fragen oder Unklarheiten melden Sie sich bei Brunnenmeister Armin Steffen.

MELDUNGEN DES STEUERAMTES NEBIKON

Steuererklärungsversand

VERSAND

Im Februar 2022 erfolgt der zentrale Steuererklärungsversand, welche durch ein externes Druckzentrum ausgelöst wird. Das Steueramt Nebikon kann diese Verarbeitungen nicht direkt beeinflussen. Sollten nicht korrekte Unterlagen verschickt werden, bitten wir Sie, sich mit dem Steueramt in Verbindung zu setzen.

EINREICHUNG

Wir bitten Sie, die Steuererklärung innert 30 Tagen nach Erhalt einzureichen, spätestens aber bis 31. März 2022. Ihre Steuererklärung wird im Scanningverfahren elektronisch durch das Scan Center Zürich erfasst. Die entsprechenden Rücksendecouverts werden mit den Steuererklärungen verschickt.

Steuererklärung 2021

Das Steueramt wird auf Fragen bezüglich Neueinschätzung kostenlos Auskunft erteilen. Für das Ausfüllen der Steuererklärung im Auftrage des Steuerpflichtigen werden folgende Gebühren verlangt:

CHF 45.– pro Einschätzung für Lehrlinge und AHV-Rentner, mit max. 2 Bankkonten und ohne weitere Einkünfte

CHF 90.– pro Einschätzung mit durchschnittlichem Arbeitsaufwand

CHF 130.–/Std. pro Einschätzung mit überdurchschnittlichem Arbeitsaufwand

Aufgrund Covid-19 können die Steuererklärungen dieses Jahr wieder nicht vor Ort ausgefüllt werden. Die Unterlagen können aber dem Steueramt Nebikon zur Ausfüllung zugestellt werden.

Wir bitten um telefonische Vorbesprechung mit Fabienne Müller (Telefon 062 748 24 00).

Zahlungserleichterungen und Steuererlass bei Bezug von Renten, Ergänzungsleistungen oder Sozialhilfe

Wenn Sie am Ende des Steuerjahres 2021 in einem Heim wohnen und Ergänzungsleistungen zur AHV/IV oder dauernd wirtschaftliche Sozialhilfe beziehen und ein **Reinvermögen von weniger als CHF 30'000.– (Alleinstehende) bzw. CHF 50'000.– (Verheiratete/ eingetragene Partnerschaft)** besitzen, haben Sie Anspruch auf vollständigen Erlass der laufenden Steuern.

Ergänzungsleistungsbezüger/innen im Heim mit wenig Vermögen haben Anspruch auf vollständigen Steuererlass. Bei Verheirateten müssen sich beide Partner im Heim aufhalten. Das steuerbare Einkommen wird mit Null veranlagt. Die Personalsteuer wird ebenfalls erlassen.

Sozialhilfeempfänger/innen mit wenig Vermögen haben Anspruch auf vollständigen Steuererlass, sofern im Steuerjahr Sozialhilfe (inkl. Mutterschaftsbeihilfe) während mindestens 9 Monaten bezogen wurde. Das steuerbare Einkommen wird mit Null veranlagt. Die Personalsteuer wird ebenfalls erlassen. Sozialhilfeempfänger/innen müssen die Dauer des Sozialhilfebezuges durch das Sozialamt bestätigen lassen.

Die Bevorschussung gesetzlicher Leistungen durch das Sozialamt berechtigt nicht, die oben aufgeführte Regelung in Anspruch zu nehmen.

Personen, die Vermögenswerte abzüglich Schulden (Ziffer 450 abzüglich Ziffer 462 der Steuererklärung) von mindestens CHF 30'000.– bzw. CHF 50'000.– (Reinvermögen gemäss Ziffer 470 der Steuererklärung) besitzen, befinden sich nicht in einer Notlage im Sinne des Steuergesetzes.

Die Steuern können nicht erlassen werden. Ebenfalls kein Erlass ist möglich, wenn jemand Liegenschaften besitzt.

Verfahren

Ein vollständiger Erlass nach § 200 Abs. 2 StG muss grundsätzlich beantragt werden. Dieser Antrag kann mit der Steuerdeklarationssoftware (www.steuern.lu.ch > Steuererklärung > Steuererklärung natürliche Personen) ohne grossen Aufwand gestellt werden. Die Bescheinigung des Sozialamtes über den Bezug von wirtschaftlicher Sozialhilfe bzw. die Verfügung mit Berechnung über den Bezug der Ergänzungsleistung im Heim muss beigelegt werden. Die Steuererklärung mit der notwendigen Beilage kann direkt per eFiling eingereicht werden, oder die Steuererklärung wird ausgedruckt und mit der zutreffenden Beilage an das Scan-Center eingereicht.

Wer keine Möglichkeit besitzt, den Antrag mit der Steuersoftware zu stellen, kann das Antragsformular unter www.steuern.lu.ch > Publikationen > Wegleitungen/ Merkblätter/ Fragebogen/Formulare beziehen und das ausgefüllte Antragsformular zusammen mit dem erhaltenen Steuerklärungsformular und der Bescheinigung (Sozialamt) bzw. Verfügung (Ergänzungsleistung) an das Scan-Center einreichen.

REDAKTIONSSCHLUSS

MÄRZ-NEBIKER

Donnerstag, 17. Februar 2022, 8.00 Uhr

BERICHT DES STEUERAMTES NEBIKON

Das Steueramt hat die Steuerabrechnung pro 2021 erstellt.
Zusammengefasst ergeben sich folgende Zahlen:

1. Ertrag laufendes Jahr in CHF	2020	2021
	1,8 Einheiten	1,8 Einheiten
a) Einwohnergemeindesteuer	6'236'790.90	6'239'638.20
b) Personalsteuer		
- Gemeindeanteil	19'965.00	20'535.00
c) Feuerwehrsteuer	113'254.80	115'851.05
2. Nachträge aus früheren Jahren		
a) Einwohnergemeindesteuer	664'868.15	783'382.35
b) Personalsteuer		
- Gemeindeanteil	-250.00	800.00
c) Feuerwehrsteuer	3'500.20	1'796.90
d) Ordnungsbussen	25'900.00	26'175.00
3. Kapitalabfindungs- und Liquidationsgewinnsteuer		
a) Einwohnergemeindesteuer	189'915.00	306'653.40
4. Verzugszinsen insgesamt	14'252.15	9'890.10
5. Vergütungszinsen insgesamt	-2'120.65	0.00
6. Steuerausstände brutto am 31.12.2021		
13.04 % (13.83 %) im Verhältnis des Bruttoertrages, vor Abzug Guthaben, insgesamt	2'072'634.40	2'014'147.84
7. Steuerguthaben netto am 31.12.2021		
4.04% (6.95%) im Verhältnis des Bruttoertrages, abzüglich Guthaben, insgesamt	+1'041'709.10	+624'547.25

8. Handänderungssteuer		
Gemeindeanteil lfd. Jahr	94'166.85	61'105.10
9. Grundstückgewinnsteuer		
Gemeindeanteil lfd. Jahr	309'543.30	99'404.15
10. Erbschaftssteuer		
Gemeindeanteil lfd. Jahr	1'034.40	12'184.65
11. Nach- und Strafsteuern		
Gemeindeanteil lfd. Jahr	37'877.05	38'397.80

Dank

Der Gemeinderat dankt allen, die ihrer Steuerpflicht termingerecht nachgekommen sind.

MELDUNGEN DER EINWOHNERKONTROLLE

Geburten

Golemi Ethan Vincent, Sohn des Golemi Elvis und der Attomanelli Clara, wohnhaft in 6244 Nebikon, Kirchstrasse 9, geboren am 8. November 2021

Göktas Elif Naz, Tochter des Göktas Salih und der Göktas Nurhayat, wohnhaft in 6244 Nebikon, Bahnhofstrasse 16, geboren am 8. Dezember 2021

Ehe

Raguseo Domenico, wohnhaft in Nebikon, In der Breiten 3 und **De Jesus Raguseo Hildete**, wohnhaft in Nebikon, In der Breiten 3

Todesfälle

Meier Markus Josef, geboren am 1. Mai 1958, von Altishofen LU, wohnhaft gewesen in 6244 Nebikon, Kirchplatz 1, gestorben am 23. Dezember 2021

Muggli-Vetter Verena Elisabeth, geboren am 1. Juli 1941, von Luzern und Meggen LU, wohnhaft gewesen in 6244 Nebikon, Kirchstrasse 6, gestorben am 12. Januar 2022

SCHULE

Tausch-Flohmarkt 5./6.Klasse

Passend zu unserem NMG Thema «Ist Abfall nutzlos oder bringt er auch etwas?» haben einige 5./6. Klassen einen Tausch-Flohmarkt durchgeführt.

Am Freitagnachmittag vor den Weihnachtsferien fand dieser statt. Die Schülerinnen und Schüler nahmen mindestens drei Gegenstände mit, welche sie nicht mehr brauchen oder keine Freude mehr daran haben. Die Vielfalt war riesig: Gesellschaftsspiele, Spielzeuge, Bücher, Haarschmuck, Ohrringe, alte Heftli, Plüschtiere oder Kleidungsstücke standen zum Tauschen bereit.

Während einer Lektion wurde eifrig getauscht und verhandelt. Manche mussten etwas warten, um zu ihrem gewünschten Gegenstand zu kommen oder setzten all ihre Überzeugungskraft ein, um ihr Ziel zu erreichen, dabei kamen richtige Verkaufstalente zum Vorschein. Mit neuen Weihnachtsgeschenken wurden die 5./6. Klässler in die wohlverdienten Weihnachtsferien entlassen.

Ein Morgen mit «IF unterwegs»

Es regnet, schneit, windet und ist kalt. An diesem grusligen Morgen mit einer Gruppen Kinder loszumarschieren kostet uns Überwindung. Schon bald trifft sich das IF-Untwegs-Team und gemeinsam wird entschieden, ob wir aus Sicherheitsgründen in den Wald können. Nach kurzem hin und her, nochmaligem checken der Wetter App,

wagen wir es. «Was machen wir heute? Gehen wir wirklich in den Wald? Wohin gehen wir?» Tönt es um 8 Uhr beim Pavillon. Die Spannung der Kinder ist da und so verteilen wir Seil, Schaufel, Klopapier, Punch, Sitzunterlage, Holz Topf, Schaufel... jeder packt etwas ein. Auch in den kleinen, vollgepackten Rucksäcken findet sich noch Platz.

Um die Kinder ein paar Minuten vor der Kälte zu schützen, machen wir Pizzateig im Hauswirtschaftsraum im Sekundarschulhaus. Für ein paar Kinder ist der Raum fremd. Sie bestaunen die Kochnischen und erkunden den Raum. Händewaschen, Kochbuch nehmen, und los geht's. Wir teilen die Kinder in zwei Gruppen, damit zu dritt und viert gearbeitet wird. «So wenig wie möglich und so viel wie nötig», ist unsere Haltung. Auf diese Weise unterstützen und begleiten wir die Kinder an den IF unterwegs Tagen.

Suchen eines Inhaltsverzeichnisses, lesen des Rezepts, Mengenangaben und Masseinheiten lesen und verstehen, Reihenfolge und Abläufe einhalten, abwaschen, abtrocknen, aufräumen und den Raum sauber verlassen, üben wir in dieser Zeit. Nicht zu vergessen ist das soziale Miteinander, bei dem besprochen wird, wer was macht.

Gut eingekleidet, der Regen hat etwas nachgelassen, geht unser Marsch Richtung Fuchsentanz los – das hält uns warm. Da ein paar Kinder bereits Anfang Woche mit der Klasse



Schlitteln waren, möchten sie Richtung Graben gehen. Diesen Vorschlag nehmen wir auf. Als wir beim «Schlittelhügel» ankommen, entsteht eine Diskussion unter den Kindern: «Darf ich mal runterrutschen?»

«Du hast ja keinen Schlitten!» Spontan bleiben wir da, versuchen das Experiment Schlitteln auf dem Po oder dem Bauch. Ein paar Kinder stehen der Sache skeptische gegenüber und beobachten alles von oben. Der Spass ist garantiert und weitere Varianten, wie gerutscht werden kann, ausprobiert.

Funktioniert es mit einem Plastiksack oder einer Sitzunterlage? Ideen, Diskussionen und Mutproben finden statt und das Resultat, ob es gelingt, wird sofort erlebbar. Die Kinder spornen sich an und unterstützen einander beim Hochlaufen des eisigen Hangs.

Die Zeit vergeht und der Marsch zum Fuchsentanz weit, somit entscheiden wir gemeinsam im Spielgruppenwald ein Feuer zu machen und uns mit dem selbstproduzierten Pizzateig zu stärken. Wir füllen unseren Topf mit Schnee, die Kinder fragen sich, was passiert damit? Können wir bei diesem Wetter (Wind und Regen) ein Feuer machen?

Am Platz angekommen, sind die Kinder erneut gefordert. Holz aufschichten, anzünden, Schnee schmelzen und umso grösser ist die Freude und der Stolz, als es gelingt. Bald breitet sich der Duft vom Feuer, Wurst und Pizza aus und wir sehen, wie der Schnee im Topf zu schmelzen beginnt. Zu beobachten

wie viel Wasser aus dem Schnee entsteht, ist ein Aha-Erlebnis. Das Schlangensbrot, Pizza sowie das Trinken eines warmen Punches oder einer Bouillon aus dem Schmelzwasser des Schnees, wärmt und stärkt uns. Es ist Zeit alles zusammenzupacken, das Feuer zu löschen und zurück zum Schulhaus zu marschieren. Auf dem Weg finden nochmals Gespräche statt und wer noch Energie hat und trocken ist – hüpfert zum Schluss in die eine oder andere Pfütze. Inzwischen hat der Regen nachgelassen. Was bleibt sind viele

Erfahrungen und Eindrücke, die für jedes Kind sehr individuell sind.

«Ich wollte keine schmutzigen Hände und doch wurden sie schmutzig.» «Es war cool jeden Donnerstag draussen zu sein.» «Ich fand schön, dass sich jedes Kind beschäftigen konnte. Neues entdecken ist richtig spannend.»

Bericht:

Ruth Solèr, Alexandra Kneubühler

LUDOTHEK SCHNÄGGEHUUS

Ludothek Schnäggehuus unter neuer Leitung

Nach dreieinhalb Jahren Mithilfe in der Ausleihe übernimmt Jacqueline Friedrich ab diesem Jahr die Leitung der Ludothek Schnäggehuus von Sonja Obrist. Mit dem Team, bestehend aus fünf weiteren Frauen aus Nebikon, hält sie die über 300 Spiele der Ludothek in Schuss.

Das Team der Ludothek darf auf langjährige Erfahrung zurückgreifen. Ruth Obrist ist seit der Gründung im Jahr 1985 mit ihrem grossen Spielwissen in der Ludothek vertreten. Seit 30 Jahren ist Susi Wyss im Team dabei und ebenfalls bereits seit 10 Jahren wirkt Sonja Obrist in der Ludothek mit.

Für die engagierte Mitarbeit während der vergangenen Jahre danken wir Karin Aebischer, Sibylle Marbacher und Karin Müller,

welche nach 6 Jahren Mithilfe im Ausleihdienst das Ludo-Team verlassen.

Wer Lust hat das Team der Ludothek zu unterstützen ist herzlich willkommen!

Die Ludothek Schnäggehuus befindet sich direkt neben der Bibliothek im Schulhaus Nebikon. Die Ausleihe ist ohne Jahresbeitrag und auch für Nicht-Nebiker möglich. Das Sortiment beinhaltet Spiele für Kleinkinder bis zu Erwachsenenspielen, mit einer Monatsmiete von einem bis fünf Franken.

Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr und jeden letzten Dienstag im Monat von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr (ausser Schulferien)

Kontakt: Jacqueline Friedrich 079 684 27 39 oder ludo.nebikon@gmx.ch



Ludothek-Team von links nach rechts: Renate Müller, Jacqueline Friedrich, Sonja Obrist, Christina Schärli, Ruth Obrist. Auf dem Foto fehlt Susi Wyss.

Aktuell in der Ludothek

RETRO-ECKE

Spielen und sich in alte Zeiten zurückversetzen lassen!

Vielleicht können Sie sich an eines dieser Spiele erinnern? Entdecken Sie bei uns in der Retro-Ecke in der Ludothek eine Auswahl schon fast vergessener Klassiker und schwelgen Sie beim Spielen in alten Zeiten. Nostalgie pur.

Leihgebühr für alle Retrospiele für 1 Monat: 1 Franken



DORFGEMEINSCHAFT

Titelserie Abschlussprojekte

3. Sek 2020/21

Im Monat Februar stellen wir Ihnen das Abschlussprojekt von Oliver Fischer vor.

«Tierfigur aus Holz»

Da ich gerne Tiere habe und gerne mit dem Material Holz arbeite, habe ich mich für das Projekt «Tierfigur aus Holz» entschieden. Bei der Arbeit am Projekt konnte ich Erfahrungen mit der Motorsäge sammeln, was mir sehr gut gefallen hat und deshalb möchte ich das Schnitzen gerne als Hobby weitermachen. Ich habe gelernt, dass eine gute Zeitplanung wichtig ist. Nach der 3. Sek mache ich ein Praktikum und dann eine Lehre als Landwirt.

Oliver Fischer



MUSIKSCHULE

Start des Fusionsprozesses Musikschulen im Januar 2022

Die drei bestehenden Musikschulen Wiggertal-Hürntal, Pfaffnau-Roggliwil sowie Reiden-Wikon sollen zu einer Musikschule zusammgelegt werden. Die sieben beteiligten Gemeinden planen den Start der neuen Musikschule auf das Schuljahr 2023/24.

Umsetzung der Kantonsvorgaben des AFR18

Die Umsetzung der Aufgaben- und Finanzreform AFR18 des Kantons Luzern beinhaltet neben anderem, die Anzahl der Musikschulen im Kanton Luzern von 33 auf ungefähr 20 zu reduzieren. Um dieses Ziel zu erreichen, hat der Kanton festgelegt, dass eine Musikschule eine sinnvolle Grösse von mindestens 500 Fachbelegungen aufweisen muss, damit sie vom Kanton als beitragsberechtigt anerkannt wird. Alle drei Musikschulen Wiggertal-Hürntal, Pfaffnau-Roggliwil sowie Reiden-Wikon erfüllen diese Mindestvorgaben nicht. Deshalb planen die Gemeinden Altishofen, Dagmersellen, Nebikon, Pfaffnau/St. Urban, Reiden, Roggliwil und Wikon einen Zusammenschluss der drei bestehenden Musikschulen auf das Schuljahr 2023/24.

Der partizipative Prozess ist gestartet

Im Jahr 2021 fanden erste Gespräche zwischen den Gemeinden und Musikschulen statt, wobei die grundsätzliche Zusammenarbeit definiert wurde. Die Gemeinden erkennen den Handlungsbedarf, sind offen für den

bevorstehenden Prozess und überzeugt, mit dem geplanten Vorgehen eine erfolgsversprechende Basis für eine grössere, zusammengelegte Musikschule zu schaffen. Der Prozess soll durch eine operative Arbeitsgruppe, begleitet durch ein externes Beratungsunternehmen, geführt werden. Die zuständigen Gemeinderatsmitglieder, die aktuellen Musikschulkommissionen, die Musikschulleitungen und Lehrpersonen sowie die Vereine sollen in den Prozess miteinbezogen werden.

Als Führungsmodell ein Gemeindevertrag mit der Gemeinde Dagmersellen

Bereits im November wurden die wichtigsten strategischen Rahmenbedingungen sowie die notwendigen Meilensteine von den sieben Gemeinden festgelegt. Die neue Musikschule soll, wie die bereits bestehenden drei Musikschulen, weiterhin im Gemeindevertrag geführt werden. Die Gemeinde Dagmersellen soll die Rechnungsführung der neuen Musikschule übernehmen. Mittels eines Gemeindevertrags sowie einer dazugehörigen Verordnung sollen die wichtigsten Eckpfeiler und die Zusammenarbeit geregelt werden.

Die Gemeindeversammlungen entscheiden im Sommer 2022 über den Gemeindevertrag

Als erster Schritt wird nun ein Gemeindevertrag erarbeitet, welcher den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern an den Gemeindeversammlungen im Mai und Juni zur Abstimmung vorgelegt wird. Darin sollen beispielsweise das Stimmenverhältnis der

sieben Gemeinden, Grundsätze zum Unterricht sowie die Kostenverteilung festgelegt werden. Parallel dazu soll eine operative Arbeitsgruppe in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden und Kommissionen Vorschläge der Tarifpolitik sowie weitere Details der neuen Musikschule ausformulieren.

PFARREI

Kerzen-, Brot- und Blasiussegen

Samstag, 5. Februar um 17.00 Uhr in der Kirche (2G)

Wenn Sie eigene Brote oder Kerzen segnen lassen möchten, legen Sie diese vor den Altar.

Fasnachts-Familiengottesdienst

am Sonntag, 20. Februar (2G)

um 10 Uhr in der Kirche

Zusammen mit den Flohguuggern und den Kindern der 4. Klasse feiern wir einen fröhlichen Familiengottesdienst. Wir freuen uns auf viele verkleidete Mitfeiernde.

SPURGRUPPE

Passionsspiel Himmel+Höll

«Himmel+Höll» ist ein musikalisches Passionsspiel nach Sagenmotiven der Schwarzen Spinne, geschrieben und komponiert für sakrale Räume. Das Ensemble umfasst einen Sing- und Sprech-Chor von 20 Personen inklusive Schauspieler. Der Chor wird partiell von Orgel und Cembalo instrumental

unterstützt, wobei dem Cembalo mit acht Solo-Improvisationen eine tragende Rolle zukommt. Neun lebensgrosse Holzfiguren sind die allegorischen Sinnträger und verkörpern in allen drei Teilen des Werks die psychologische Energie der Erzählung. In der Gotthelf Monografie von Walter Muschg (1931) bezeichnet Muschg die Sage der schwarzen Spinne als «Sinnbild jeder denkbaren Katastrophe». Eines der wesentlichen Merkmale der Gegenwart ist die individuelle und kollektive Lähmung. Die Antwort liegt im gezielten Handeln. Die Figur der jungen Frau, die in Gotthelfs Untergangs-Metapher den Mut hat, die schwarze Spinne eigenhändig im Loch eines verkohlten Fensterpfostens einzuschliessen wird durch ihre Tat zur Wegbereiterin aus dem Desaster der Lähmung: Im Wissen, dass sie sterben wird, bringt sie ein persönliches Opfer – für ihre Kinder – für das ganze Tal. Die junge Frau transformiert durch ihren Mut und ihre Tatkraft den Totentanz zu einem Passionsweg und damit zu einer gelebten Vision der Hingabe an ein grösseres Ganzes.

Werner Bühlmann

Kommentar

Das Passionsspiel von Werner Bühlmann provoziert, wirft Fragen auf und lässt den Zuschauer lachen, erschauern und ernst werden. Wie in den alten Mysterien und Passionsspielen treten in Himmel+Höll die grossen Mächte und Figuren auf die Bühne: Für einmal darf der «Teufelsbraten» seine frechen Argumente ungeschminkt auf den Tisch legen. Doch die Seherin lässt sich nicht

beirren. Im Widerstreit von Licht und Schatten geht es um die grossen Themen des Menschen: Freude und Leid, Aufstieg und Fall, Tod und Neugeburt, vor allem aber um die Entschlossenheit und die Kraft, dem Dunkel dieser Tage, die Liebe und den Mut zum Leben entgegen zu setzen. Gerade in heutiger Zeit überzeugt das Stück durch seine Aktualität.

Das Spiel ist nicht für Kinder unter 12 Jahren geeignet.

Himmel+Höll

Musikalisches Passions- und Figurenspiel mit lebensgrossen Holzfiguren und Schauspielensemble

Unter Mitwirkung unseres Kirchenchors

**Sonntag, 6. März 2022, 17.00 Uhr
Kirche Nebikon**



Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Kosten.

Es gelten die aktuellen Schutzmassnahmen des BAG.

JUBLA

Gruppenstunden im Februar

2./3./4. Klasse am Montag

A: 07. Februar **B: 14. Februar**

Zeit: jeweils von 18.30 – 20.00 Uhr im Jubla Raum. Tenue: Zieht Kleider an, die schmutzig werden dürfen.

Abmelden bitte bei:

Gruppe A: Milla Steiner 079 753 43 04

Gruppe B: Lea Müller 079 891 91 48

5./6. Klasse am Mittwoch

02. Februar: weisses T-Shirt zum Färben mitnehmen

16. Februar

Zeit: jeweils von 18.30 – 20.00 Uhr im Jubla Raum. Tenue: Zieht Kleider an, die schmutzig werden dürfen. Abmelden bitte bei Jonas Bisang 079 756 63 52

7./8. Klasse am Mittwoch

02. Februar: wir treffen uns um 19.30 Uhr mit warmen Kleidern!

16. Februar: kommt verkleidet

Zeit: jeweils von 20.00 – 21.30 Uhr im Jubla Raum. Tenue: Zieht Kleider an, die schmutzig werden dürfen. Abmelden bitte bei Nico Obrist 079 489 71 20

9. Klasse am Mittwoch

09. Februar

Zeit: jeweils von 20.00 – 21.30 Uhr im Jubla Raum. Tenue: Zieht Kleider an, die schmutzig werden dürfen. Abmelden bitte bei Patrizia Grob 076 343 78 02

FAMILIENRUNDE

Frauenabend

Der Frauenabend wird durch die Corona bedingte Situation auf **Dienstag, 6. September 2022** verschoben.

VORSCHAU

Familiananlass Draussen
Samstag, 26. März 2022

FRAUENVEREIN

Frauengottesdienst

am Donnerstag, 10. Februar
(ohne Zertifikat)

Herzliche Einladung an alle Frauen, gemeinsam Gottesdienst zu feiern. In den folgenden Gottesdiensten stehen verschiedene Gotteshäuser im Mittelpunkt. Viel Spannendes, Besinnliches und Musikalisches führt uns in Gedanken in aussergewöhnliche Kirchen. Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde.

Mitgliederversammlung findet wieder schriftlich statt

Leider ist es auch dieses Jahr nicht möglich, unsere jährliche Mitgliederversammlung am Dienstag, 8. März im Pfarreisaal abzuhalten. Darum haben wir uns entschieden, sie wieder schriftlich durchzuführen. Ende Februar werden alle Mitglieder das Abstimmungsbüchlein im Briefkasten finden. Die ausgefüllten Stimmzettel sollten bis Ende März in

den Pfarreibriefkasten gelegt werden. Sollte ein Couvert nicht ankommen, melden Sie sich bei Gabi Müller, Kirchplatz 5 oder 062 756 10 22

AKTIV 60PLUS

MITTAGSTISCH FEBRUAR

Freitag, 25. Februar 2022, 11.30 Uhr im Restaurant Wegere. Eine Anmeldung wird erwünscht bei Luzia Schlüssel 079 781 82 72

Liebe Seniorinnen und Senioren

Wir hoffen, Sie alle sind gut ins 2022 gestartet und haben bereits positive Momente erlebt. Unser Vorstand hat sich in einer Sitzung intensiv mit der bestehenden Corona Situation auseinander gesetzt. Leider müssen wir auch weiterhin mit der Pandemie leben. Dies heisst für uns, dass bereits die ersten Absagen von angedachten Veranstaltungen erfolgen müssen.

So verzichten wir auf:

- **Spielnachmittag vom 1. Februar**
- **Uslumpete vom 1. März**
(sollte es das Wetter zulassen, würden wir kurzfristig zu einem kleinen Spaziergang mit Punsch und Fasnachtchüechli einladen! Infos im März-Nebiker und auf unserer Homepage www.aktiv60plus-nebikon.ch)

Danke fürs Verständnis.

Seniorenturnen: Weiterhin können die Männer und Frauen, unter Berücksichtigung der bestehenden BAG-Regelungen (2 G mit Maske) turnen.

Senienschwimmen: Mit dem Schwimmen wurde wieder gestartet.

Seniorenchörli: Die Proben sind sicher mal bis Ende Februar abgesagt. Anschliessend wird neu entschieden.

Seniorenreise 2022: Diese haben wir vorsorglicher Weise auf den **30. August 2022** verschoben. Bitte reservieren Sie sich dieses Datum!

Wir wünschen allen eine gute Zeit und viel Freude im Alltag!

FLOHGUUGGER

Wir sind bereit und möchten deshalb unseren Flohguuggerball und die Halleneröffnung nicht missen. Die Hallendekoration ist vorbereitet und die Proben finden immer noch statt.

Nach einem gelungenen Oktoberfest, hoffen wir nun auch auf einen super Flohguuggerball. Gemäss den heutigen Bestimmungen, werden wir die Halleneröffnung, sowie den Flohguuggerball durchführen, dies unter Einhaltung von 2G+.

Die Daten sind wie jedes Jahr: **Halleneröffnung am Mittwoch 23. Februar**

Intergalactica Flohguuggerball

DJ REFUG

24. Februar
MZH Nebikon

ab 20.00 Uhr | Eintritt 15 CHF
ab 16 Jahren | Ü35 gratis

Zutritt nur mit
Covid-Zertifikat
gem. Richtlinien



2022 und der Flohguuggerball am Schmudo 24. Februar 2022.

Wir freuen uns sehr an diesen beiden Anlässen vielen bekannten Gesichter zu begegnen und die Fasnacht zusammen zu feiern.

BEIZENFASNACHT

Liebe Nebiker-Fasnächtler

Corona hält uns immer noch im Griff und die restriktiven Vorschriften vom Bundesrat und vom BAG erlauben es nicht, die Beizenfasnacht ANEO (Altishofen-Nebikon-Ebersecken-Ohmstal) im gewohnten Rahmen durchzuführen.

Wir bedauern es sehr, dass wir die traditionelle, **offizielle Schnitzelbanktour 2022 absagen** und ein weiteres Jahr pausieren müssen.

Das OK der Beizenfasnacht ANEO vertröstet euch auf nächstes Jahr!



CHOR-HERRE NEBEKE

SAMARITERVEREIN

Rückblick Blutspende-Aktion vom 10. Januar 2022

Im Januar konnten wir insgesamt 121 Spender/innen begrüßen. Aus medizinischen Gründen mussten davon 15 Personen zurückgewiesen werden. Unter den Spendenden waren 10 Erstspender/innen zu verzeichnen.

Wiederum konnten wir einen treuen Spender speziell ehren: Pius Zihlmann aus Altishofen mit 50 Blutspenden.



Wir Samariter und das Team der Interregionalen Blutspende SRK danken ganz herzlich für Ihre wertvollen Spenden.

Die **nächste Blutspende-Aktion** in Nebikon findet am **Montag, 27. Juni 2022** statt.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen, denn jeder Tropfen zählt!



BLUTSPENDE-AKTION IN NEBIKON

**Jeder Tropfen zählt!
SPENDE BLUT – RETTE LEBEN**

**Montag, 27. Juni 2022
17.00 – 20.00 Uhr
Pfarrsaal Kath. Kirche, Nebikon**

**Terminreservation
ist erforderlich unter
reservation.ichspendeblut.ch**

Wir freuen uns auf viele Spender/innen
aus Nebikon!

Informationen zum Blutspenden auf
www.samariter-nebikon.ch

GEWERBEVEREIN

Viele gemeinsame Jahre gehen dem Ende entgegen

Nach vielen Jahren im gleichen Gebäude müssen drei Geschäftsfrauen ihre Unternehmen zügeln. Dies, weil das jetzige Haus einem Neubau weichen wird.

23, 19, 14 – das sind die Jahre, in welchen Käthi Del Genio, Evelyne Bürge und Christina Graf mit ihren Geschäften an der Egolzwilerstrasse 8 in Nebikon ihre Kundinnen und Kunden verwöhnten. Doch bald gehört dies der Vergangenheit an und die beiden Coiffeursalons Käthi von Käthi Del Genio, Cocco von Christina Graf und das Kosmetik-Reich Time Out von Evelyne Bürge werden neue Räume beziehen. Das Haus ihres jetzigen Standorts wird abgebrochen, es ist ein Neubau geplant und der Besitzer kündigte Evelyne Bürge. Sie war seit Jahren die Mieterin aller Räume und musste dies nun ihren Kolleginnen, denen sie den Coiffeurraum vermietet hat, mitteilen. Gerne wären sie wieder in gemeinsame Räume in Nebikon gezogen, doch trotz intensiver Suche fand sich im ganzen Dorf kein geeignetes Objekt. Und so heisst es bald Abschied nehmen, für zwei von ihnen auch von Nebikon.

Coiffeur Käthi bleibt in Nebikon

Vor 23 Jahren bezog Käthi Del Genio als erste die Räume am heutigen Standort, als sie vom Winkel in Nebikon an die Egolzwilerstrasse umzog. Sie ist glücklich, dass sie die Möglichkeit fand, sich bei ihrer



Ende März heisst es von den gemeinsamen Jahren Abschied nehmen: (v.l.) Christina Graf, Käthi Del Genio, Evelyne Bürge, Arianna Ostinelli (Foto Sonja Grob)

Berufskollegin Ursula Rösch einzumieten. Übergangslos geht es für sie im Winkel 13 ab dem 4. April weiter. Hier wird sie mit der gleichen Leidenschaft ihrer 40-jährigen Selbstständigkeit dafür besorgt sein, dass ihre Kundinnen und Kunden zufrieden mit ihrer neuen Frisur oder neuen Haarfarbe ihren Salon verlassen.

Time Out zieht nach Dagmersellen

Für Evelyne Bürge und ihre Mitarbeiterin Arianna Ostinelli war die Zeit nach der Kündigung nicht leicht. Nach 19 Jahren in Nebikon war es alles andere als einfach, geeignete Räume zu finden und es war eine

intensive Suche. Gewerberäume waren kaum vorhanden und Eigentümer von Wohnungen wollten diese nicht für gewerbliche Nutzung vermieten. Fündig wurde Evelyne Bürge in Dagmersellen, wo sie und auch ihre Mitarbeiterin wohnen. Bereits ab dem 5. März wird man an der Sagenmatte 5 wieder verwöhnt, ob mit kosmetischen Behandlungen, Massagen und allem, was ihr vielfältiges Angebot offeriert.

Coiffure Cocco zieht nach Altshofen

Vor 14 Jahren zog Christina Graf-Kaufmann mit ihrem Salon Cocco von Langnau bei Reiden nach Nebikon und nun steht ein

weiterer Umzug an. Da ihr Götti Vinzenz Kaufmann und seine Frau Frieda schon länger mit dem Gedanken spielten, etwas kürzer zu treten, war es klar, wie es weiter geht. Die beiden führen seit 55 Jahren in Altishofen ein Coiffeurgeschäft und haben bald etwas mehr Zeit für sich und ihre Hobbys. Denn ab Ende April wird Christina Graf-Kaufmann an der Unterdorfstrasse 17 in Altishofen für die neue Herausforderung bereit sein.

Positiv in die Zukunft

Für Käthi Del Genio ist es sehr schade, dass man sich trennen muss. Doch sieht sie mit einem gutem Gefühl der Zukunft entgegen. «Es muss immer weiter gehen und ich freue mich, dass wir alle etwas gefunden haben».

Ebenso positiv eingestellt ist Christina Graf, die ihre Zukunft mit einem Satz beschreibt: «Jeder Abschied ist auch eine Chance für einen Neuanfang».

Evelyne Bürge wird die beiden Coiffeusen, die wie sie sagt über all die Jahre zu Herzensmenschen für sie geworden sind, sehr vermissen. Es ist nicht einfach, etwas loszulassen, was so gut funktionierte. «Doch neue Wege öffnen neue Türen und geben Raum für neue Ideen». Mit der Unterstützung ihrer tollen Mitarbeiterin Arianne Ostinelli freut sie sich auf die Begegnungen mit altbekannten und neuen Gesichtern in Dagmersellen, dem Wohnort der beiden.

Text: Sonja Grob

VELOCLUB

Voranzeige

Präsentation Silas Schmid

Donnerstag, 31. März 2022

Am **Donnerstag, 31. März 2022** präsentiert der VC Nebikon im Pfarreisaal Silas Schmid. Silas ist im September 2018 mit dem Rennrad Richtung Osten aufgebrochen.

Er wird in einer spannenden Power-Point über seine Erlebnisse auf dem 16000 km langen Trip durch Osteuropa und Asien erzählen. Die Veranstaltung ist öffentlich.

Voranzeige

Bike- und Rennvelotag

Samstag, 30. April 2022

Am **Samstag, 30. April 2022** organisiert der VC Nebikon auf dem Schulhausareal einen **Bike- und Rennvelotag**.

Zur Begrüssung um 9.00 Uhr wird ein Kaffee offeriert. Anschliessend wird unter der Leitung von Peter Lütolf an der Bike-Technik geübt. Für die Kinder bauen wir parallel einen betreuten Parcour auf, auf welchem spielerisch die Geschicklichkeit auf dem Bike geübt wird. Das gemeinsame Mittagessen organisiert der VC Nebikon.

Am Nachmittag bieten wir sowohl für die Biker wie auch für die «Gümmeler» eine ca. zweistündige Tour an.

Merkt euch bereits jetzt das Datum. Weitere Informationen in der März-Ausgabe des Nebikers.

Einsendungen im NEBIKER

Die Redaktion des NEBIKERS ist darauf angewiesen, dass bei Einsendungen auf folgende Punkte geachtet wird:

- Die Redaktionsschlusszeit muss dringend eingehalten werden, zu spät gelieferte Daten können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Redaktionsschlusszeiten sind immer aktualisiert auf der Website und im aktuellen NEBIKER.
- Per E-Mail eingesandte Beiträge werden von der Redaktion durch ein kurzes Mail bestätigt. Wenn dies nicht passiert, ist die E-Mail bei der Redaktion nicht angekommen. In diesem Fall bitte nachfragen.
- Bitte senden Sie Ihre Fotos als JPG-Dateien, immer mit Legende beschriftet (Namen, Ort usw.). Fotos müssen immer in einer separaten Datei gesandt werden. Wenn Fotos in der Worddatei eingebettet sind, können sie beim Druck nicht optimal übernommen werden und es gibt Qualitätseinbußen.
- Die Länge des Berichtes sollte möglichst klein gehalten werden. Eine Seite des NEBIKERS sollte nicht überschritten werden.
- Ausführliche GV-Berichte gehören nicht in den NEBIKER. Eine kurze Zusammenfassung der wichtigsten Beschlüsse informiert die Leser besser. Auch Reiseberichte sollten kurz gefasst sein. Ein kurzer Text mit einem stimmigen Foto wirkt manchmal mehr. Für ein ausführliches Nachlesen kann auf die Website des Vereines hingewiesen werden.
- Bis auf die Erstklassierten werden keine Ranglisten veröffentlicht. Für ein ausführliches Nachlesen kann auf die Homepage des Vereines hingewiesen werden.
- Die Redaktion behält sich vor, Berichte an den Verfasser zur Kürzung zurück zu senden. Es kann so passieren, dass eine Einsendung nicht termingerecht veröffentlicht werden kann.

REDAKTIONSSCHLUSS

MÄRZ-NEBIKER

Donnerstag, 17. Februar 2022, 8.00 Uhr

REGELMÄSSIGES

nebikon

Bibliothek, neues Schulhaus

Montag	16.00 – 17.30	07./14. Februar
Dienstag	18.00 – 19.00	01./08./15. Februar
Donnerstag (Familien und Kinder)	14.00 – 16.30	03./10./17. Februar
Samstag	09.30 – 11.00	05./12./19. Februar

Pföderi-Träff, Unterrichtszimmer beim Pfarreisaal (findet draussen statt)

Dienstag	09.00 – 10.30	01./08./15. Februar
----------	---------------	---------------------

Ludothek, neues Schulhaus

Dienstag	18.00 – 19.00	–
Donnerstag	14.30 – 16.00	03./10./17. Februar

Mütter-/Väterberatung, ref. Pfarrhaus, In der Breiten 2, Telefon 041 972 56 20

Mittwoch	mit Anmeldung	10.00 – 16.00	02. Februar
----------	---------------	---------------	-------------

(Es finden nur Beratungen mit telefonisch vereinbartem Termin statt)

MUKI-Turnen / Kinder-Turnen

Dienstag (MUKI)	09.00 – 09.50	01./08./15. Februar
Donnerstag (KITU)	16.00 – 17.00	03./10./17. Februar

Seniorenchörli, Pfarrsaal, UG Kirche

Dienstag	13.30 – 15.00	pausiert
----------	---------------	----------

Senioren-Turnen Frauen, Mehrzweckhalle

Mittwoch	13.30 – 14.30	02./09./16. Februar
----------	---------------	---------------------

Senioren-Turnen Männer, Mehrzweckhalle

Mittwoch	14.45 – 15.45	02./09./16. Februar
----------	---------------	---------------------

Senienschwimmen, altes Schulhaus

Mittwoch	08.30	02./09./16. Februar
----------	-------	---------------------

NOTFALLDIENST

Ärztlicher Notfalldienst

0900 11 14 14

Diese Nummer ist kostenpflichtig (Fr. 3.23/Min.). Ihr Anruf wird von erfahrenen medizinischen Fachpersonen (keine Ärzte) der Firma Medphone entgegen genommen. Diese beurteilen die Dringlichkeit Ihres Anliegens und vermitteln die geeignete Institution zur Weiterbehandlung (Hausarzt, Notfallpraxis, Spital).

Sie benötigen nur 3 Telefon-Nummern, um jederzeit kompetente medizinische Hilfe zu erhalten:

- Hausarztpraxis Nebikon **062 756 16 26** (im Normalfall 8 bis 18 Uhr)
- kant. Notfallnummer **0900 11 14 14** bei fehlendem Hausarzt ganztags, sonst ab 18 Uhr sowie am Wochenende (Samstag 12 Uhr bis Montagmorgen 7 Uhr)
- Nr. **144** in lebensbedrohlichen Situationen (Rettungsdienst)

Weitere Notfall-Nummern



117

Polizei



118

Feuerwehr



1414

Rega



145

Tox Zentrum